

# Positionspapier Belgienverkehre

## Inhalt

1. Vorwort.....	1
2. Strecke Stolberg – Eupen .....	1
2.1. Status Quo und laufende Projekte .....	1
2.2. Angebot im Zielzustand .....	2
2.2.1. Nahverkehr .....	2
3. Aachen – Hergenrath.....	2
3.1. Status Quo und laufende Projekte .....	2
3.2. Angebot im Zielzustand .....	2
3.2.1. Nahverkehr .....	2
3.3. Fernverkehr .....	2

## 1. Vorwort

Der internationale Verkehr ist von entscheidender Bedeutung für die Fortentwicklung eines vereinten Europas. Leider erreicht das grenzüberschreitende Verkehrsangebot vielerorts nicht das Qualitätsniveau, welches im nationalen Verkehr üblich ist. Um dem abhelfen zu können hat der Fahrgastverband PRO BAHN Forderungen nach einem zukunftsfähigen Angebot mit einem attraktiven und gleichzeitig wirtschaftlich betreibbaren Angebot formuliert. Diese betrachten den internationalen Verkehr und sollen durch zusätzliche Verkehre innerhalb Deutschland bzw. den Nachbarländern ergänzt werden.

Uns ist bewusst, dass ein attraktives Verkehrsangebot nicht alleinig einen hohen Anteil der Eisenbahnverkehrs am Verkehrsaufkommen (Modal Split) und damit Fortschritte beim Erreichen der Ziele des Klimaschutzes und der Verkehrswende bewirkt. Wir haben uns in diesem Papier jedoch im Fokus mit dem Verkehrsangebot beschäftigt. Für tangierende Maßnahmen wie einem einheitlichen Tarif oder durchgehender Fahrgastinformation verweisen wir an andere Fachgremien unseres Verbandes.

## 2. Strecke Stolberg – Eupen

### 2.1. Status Quo und laufende Projekte

Die Strecke Stolberg – Eupen ist bis auf den Abschnitt Stolberg (Rheinland) Hbf – Stolberg Altstadt derzeit stillgelegt und teilweise zurückgebaut.

## 2.2. Angebot im Zielzustand

### 2.2.1. Nahverkehr

Wir fordern auf der zu reaktivierenden Strecke Stolberg Altstadt – Eupen eine Nahverkehrslinie im Halbstundentakt auf der Relation Stolberg / Baesweiler – Herzogenrath – Aachen – Stolberg – Eupen. Dieser soll in Stolberg Anschlüsse in Richtung Köln Hbf und Aachen Hbf anbieten. In Eupen sollen Anschlüsse in Richtung Brussel und Oostende bestehen.

## 3. Aachen – Hergenrath

### 3.1. Status Quo und laufende Projekte

Dieser Übergang wird durch die zweigleisige Bahnstrecke Aachen Hbf – Liège-Guillemins bedient, welche mit 3.000 V Gleichspannung elektrifiziert ist. Der Systemwechselbahnhof ist Aachen Hbf. Südlich von Hergenrath zweigt an der Abzweigstelle Hammerbrücke die Schnellfahrstrecke HSL 3 nach Chênée – Brüssel ab, welche mit 25 kV Wechselspannung elektrifiziert ist.

Die Bedienung erfolgt im Fernverkehr durch die ICE-Linie 79 Frankfurt (Main) Hbf – Bruxelles-Midi/Brussel-Zuid im Zweistundentakt und die Thalys-Linie 80 Dortmund Hbf – Paris Gare du Nord, welche alternierend verkehren. Aufgrund unterschiedlicher Tarifsysteme ist eine freie Zugwahl jedoch nicht möglich.

Im Nahverkehr wird die Strecke durch den RE 29 Aachen Hbf – Spa-Géronstère im Stundentakt bedient.

### 3.2. Angebot im Zielzustand

#### 3.2.1. Nahverkehr

Der Fahrgastverband PRO BAHN fordert die Einrichtung einer durchgehenden Expresslinie Köln Messe/Deutz – Bruxelles-Midi/Brussel-Zuid – Oostende im Stundentakt. Die anzustrebende Reisezeit zwischen Köln Messe/Deutz und Bruxelles-Midi/Brussel-Zuid soll maximal 165 Minuten betragen.

#### 3.2.2. Fernverkehr

Im Fernverkehr fordern wir die Bedienung der Strecke durch eine zweistündlich verkehrende Fernzuglinie Frankfurt (Main) Hbf – Bruxelles-Midi/Brussel-Zuid – London St. Pancras mit Zwischenhalten zwischen Frankfurt (Main) Hbf und Bruxelles-Midi/Brussel-Zuid in Frankfurt (Main) Flughafen, Köln Hbf, Aachen Hbf, Liège-Guillemins und Bruxelles-Nord/Brussel-Noord. Die Zielfahrzeit zwischen Frankfurt (Main) Hbf und Bruxelles-Midi/Brussel-Zuid soll maximal 165 Minuten betragen. Hierfür ist eine deutliche Vereinfachung der Grenzabfertigung und Sicherheitskontrollen erforderlich.

Alternierend hierzu fordern wir eine zweistündlich verkehrende Fernzuglinie Berlin Südkreuz – Paris Gare du Nord mit Zwischenhalten zwischen Köln Hbf und Paris Gare du Nord in Aachen Hbf, Liège-Guillemins und Bruxelles-Midi/Brussel-Zuid. Die Reisezeit Köln Hbf – Paris Gare du Nord soll maximal 195 Minuten betragen. Die letzte Abfahrt in Paris Gare du Nord und Köln Hbf soll jeweils nach 20:00 Uhr erfolgen. Die erste Ankunft in Paris Gare du Nord und Köln Hbf soll jeweils vor 08:00 Uhr erfolgen.

Die Züge sollen in einem integrierten Konzept (u.a. Taktung und Tarifierung) verkehren.